

Dortmund, 23. Oktober 2018

PRESSEMITTEILUNG

23.10.2018 18:00

Herausforderung eCommerce – wie der Online-Handel unsere Städte verändert

Dr. Tanja Ernst *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Wissenstransfer*
[Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH](#)

Stadtentwicklungsforschung: konkret. „Herausforderung eCommerce – wie der Online-Handel unsere Städte verändert“

Der stetig wachsende Online-Handel gilt als einer der bedeutendsten Trends im Konsumverhalten der Menschen: Immer mehr Waren werden nicht mehr in stationären Geschäften gekauft, sondern online bestellt und geliefert.

Von besonderer Bedeutung sind nicht mehr nur „klassische Online-Produkte“ wie Bücher, Medien oder Mode, sondern zunehmend auch Nahrungsmittel oder etwa Drogerieartikel. Das online erwirtschaftete Umsatzvolumen hat sich allein in den letzten fünf Jahren mehr als verdoppelt. Trend weiter steigend.

Kommunen und Politik sind nun mehr und mehr gefordert, mit Strategien und Konzepten den vielfältigen Auswirkungen des Online-Handels auf Stadt und Verkehr zu begegnen. Zum Beispiel werden Cross- und Multi-Channeling-Ansätze sowie Showroom-Konzepte ein hohes Maß an Bedeutung für neue Innenstadtkonzepte beigemessen, um die Attraktivität der Innenstädte weiterhin gewährleisten zu können. Gleichmaßen gilt es, die wachsenden Lieferverkehre in den Griff zu bekommen und damit verbundene negative Effekte auf die Lebensqualität der Menschen und die Umwelt zu begrenzen.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Stadtentwicklungsforschung:konkret diskutieren Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Kommunen und Praxis die Chancen und Risiken des wachsenden Online-Handels. Wie kann ein zukunftsfähiger Umgang mit einer sich dynamisch verändernden Einzelhandelsstruktur und neuen logistischen Strukturen und Prozessen in den Städten Nordrhein-Westfalens aussehen? Inwiefern müssen sich der Einzelhandel und die Innenstädte als Orte des Erlebens und der sozialen Interaktion neu positionieren? Wie können zunehmend dezentralisierte Lieferverkehre in Wohngebieten reorganisiert werden, um lokale Verkehrsprobleme zu minimieren?

Programm

13:00 Uhr

Get Together bei Imbiss und Getränken

14:00 Uhr

Begrüßung

Dr. Susanne Anna, Stadtmuseum Düsseldorf

14:05 Uhr

Begrüßung und thematische Einführung

Prof. Dr. Stefan Siedentop, ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung

14:15 Uhr

Grußwort

Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes
Nordrhein- Westfalen

14:30 Uhr

Alles online oder was? – Die Zukunft des Shoppings in der Stadt

Prof. Dr. Gerrit Heinemann, Hochschule Niederrhein

15:00 Uhr

Rekonfigurationen von Stadt und Verkehr durch den Online-Handel

Dr. Dirk Wittowsky, ILS

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:00 Uhr

Diskussion: Umgang mit den Folgen des Online Handels

Ruth Orzessek-Kruppa, Leiterin des Planungsamtes der Stadt Düsseldorf

Thomas Binsfeld, Mitglied der Geschäftsleitung/Prokurist, Landmarken AG

Dr. Manfred Janssen, Wirtschaftsförderer der Stadt Rheine

Daniel Steffens, Senior Manager Political Affairs, Hermes Germany

17:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Veranstalter

ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen
(MHKBG NRW)

In Kooperation mit dem Stadtmuseum Düsseldorf

Wissenschaftliche Ansprechpartner:

Dr. Dirk Wittowsky

Telefon: + 49 (0) 231 9051-264

E-Mail: dirk.wittowsky@ils-forschung.de

Weitere Informationen:

<https://www.ils-forschung.de/index.php?lang=de&s=2018-11-26-stadtentwicklung...>

Anhang



[Programm](#)
